

GVSH Jugendassistenten-Ausbildung 2018

Jung und älter = super Mischung

Dr. Klaus Wewetzer

Die Jugendassistenten Ausbildung 2018 des GVSH fand vom 2. bis 4. März 2018 in Malente statt. Wegen Krankheitsausfällen nahmen nur 9 Personen teil: 4 Damen und 5 Herren, alle aus Schleswig-Holstein. 4 waren „etwas“ älter – über 40 Jahre – und die restlichen Teilnehmer/innen jünger als 18 Jahre (das Mindestalter beträgt 15 Jahre). Alle wurden in diesen 3 Tagen in die Aufgaben eines Trainers eingewiesen.

Sie haben jetzt das Hintergrundwissen, wie Übungsstunden und ein Training aufgebaut werden. Sie können selbst sehr schnell einem Trainer wirkungsvoll helfen und große Teile des Trainings übernehmen, während der Pro sich individuell mit dem anderen Teil der Gruppe beschäftigt. Sie kennen die Aufsichtspflichten, die erforderlichen Maßnahmen bei Unfällen und Verletzungen und die Aufgaben eines Jugendwartes, eines Trainers und von Helfern. Aufwärm- und Kräftigungsübungen haben sie geübt und können sie ins Training einbinden.

Das Lehrteam (Lehrwart Dr. Klaus Wewetzer und Jakob Voß, viele Jahre Ausbildungsverantwortlicher im GVSH und selbst B-Trainer, jetzt Bildungsreferent bei der Sportjugend im Landessportverband) waren beeindruckt von der sehr guten Gruppe. Insbesondere die Zusammenarbeit der Jüngeren mit den Älteren und anders herum war mustergültig, ebenso wie die engagierte Mitarbeit sowohl in der Theorie als auch in der Praxis und die Gestaltung von Unterrichtseinheiten.

Vereinen freuen.



Die neuen Jugendassistenten (hinten von links): Lena Horstmann, Tane Peterzumplasse, Hartmut Ciupek, Jakob Voß; vordere Reihe: Conny Horstmann, Emily Schodrok, Julia Stamme, Torsten Reimann, Sascha Pirch, Jens-Peter Knaack.